

# Endlich: Perfekter Schachspieler gefunden!

Wissenschaftler der Universität Königstein ermitteln mit Drei-Kreis-Beweis den idealen Schachkönner

KÖNIGSTEIN – Seit Jahrhunderten wird Schach gespielt, weltweit und von vielen Millionen Menschen. Doch was macht den perfekten Schachspieler aus? Gibt es das geborene Schach-Genie, sind 100 Trainingsstunden pro Woche für 4-Jährige wirklich nötig – oder was nun?! Gut, dass es viele überbezahlte Universitäts-Wissenschaftler gibt, die mit ständig neuen Studien die Welt voranbringen. Professor Theo Turm und Dr. Stefan Springer von der Uni Königstein überraschten im November 2012 die Fachpresse mit einem „Drei-Kreis-Beweis“ – der perfekte Schachspieler wurde endlich gefunden!

Es ist ganz einfach: Drei Zutaten machen den Schachmeister aus, der „königliche Kampfgeist“, ein „glückliches Händchen mit Damen“ und auch „bauernschlaue Sprüche“. Mit Lothar Matthäus, James Bond und Dieter Bohlen schafften es drei Superstars, immerhin zwei der drei Eigenschaften auf sich zu vereinen, scheiterten aber trotzdem. Alle drei Talente hat nur einer – das Drei-Kreis-Diagramm beweist es ganz eindeutig!

→ Die vollständige hochwissenschaftliche siebenundzwanzigseitige Studie „How to find the perfect chess genius with three circles“ findet sich im angesehenen Magazin „Caissa-Chess-Circle“ 12/2012 (USA)

